

Hauptversammlung Liederkranz Reudern

Der Liederkranz Reudern zog bei der Hauptversammlung am 12. April eine positive Bilanz seiner Tätigkeit. Der Vorstandsvorsitzende des Vereins, Helmut Haußmann, begrüßte die 44 Anwesenden, allen voran Ortsvorsteher Bernd Schwartz und die Vertreter des Ortschaftsrates, Erich Graner und Brigitte Schmidt. Nach einem gemeinsamen Lied unter der Leitung von Chorleiter Reiner Hiby folgte die schriftliche Offenlegung des Protokollberichts. Mit dem Lied „Gott wird dich tragen“ gedachte man der verstorbenen Ehrenmitglieder Lore Class, Else Stephan und Ernst Besemer.

Im anschließenden Jahresbericht ließ Ariane Aring, Vorstandsmitglied Presse/ Öffentlichkeitsarbeit, das Sängerjahr 2015 mit seinen Höhenpunkten Revue passieren. Eine gesunde Mischung aus Probenarbeit, Auftritten und Geselligkeit konnten die drei Chorgattungen Gemischter Chor, Swing-Chor und Regenbogenkinder aufweisen. Die Theatergruppe im Liederkranz konnte erneut zur traditionellen Winterfeier mit einer gelungenen Aufführung aufwarten. Besonders hervorgehoben wurden auch das Reuderner Frühlingsfest als Matinee mit Bewirtung und das sehr gut besuchte Weihnachtskonzert. Ein weiterer Höhepunkt des Jahres war zweifelsohne der Vereinsausflug nach Würzburg, der zufälligerweise bei der Abendeinkehr zur Begegnung und einem gemeinsamen Singen mit Gotthilf Fischer führte.

Beim Verlesen des Kassenberichts konnte Marianne Henning erneut ein positives Jahresergebnis bekannt geben. Die Kassenprüfer Günther Stolz und Hermann Bäurle haben ein ordnungsgemäß geführtes Kassenbuch konstatiert und dankten Marianne Henning und Barbara Haußmann für die verantwortungsbewusste Kassenführung.

Im Bericht des Vorstandsvorsitzenden wurde noch einmal auf die erfolgreichen Events des Vorjahres hingewiesen: das Festwochenende des Musikvereins mit dem Festumzug und das Hautnah-Konzert des Swing-Chores im Herbst. Hervorgehoben wurden aber vor allem das harmonische Miteinander der verschiedenen Chöre und die erfolgreiche Arbeit des Vorstandsgremiums. Insbesondere der neue „Musikalische Beirat“ innerhalb der Vorstandschaft trägt nennenswert zur Unterstützung des Vorstandes und zur Weiterentwicklung des Vereins bei. Die neuen Probenzeiten sind positiv angenommen worden und bilden einen wesentlichen Baustein zur Stärkung von Gesamtchor und Männerchor. Es bleibt weiterhin für den Verein äußerst wichtig, weitere Mitglieder zu gewinnen und durch kameradschaftliche Höhepunkte im Vereinsleben, das Zusammengehörigkeitsgefühl zu stärken.

Chorleiter Reiner lobte den Zusammenhalt und die Freundschaft zwischen den Chorgruppierungen und sieht durch das gesunde Miteinander aller Altersgruppen und die gute musikalische Leistung der Chöre die Weiterentwicklung im Verein grundlegend positiv. Dennoch ist es wichtig, stetig neue Mitglieder zu gewinnen und Ideen zu generieren, wie der Verein weiterentwickelt werden kann. Mit einem Dank an die Vorstandschaft und die Vizedirigentinnen, Carola Winkler und Ariane Aring, sowie einem Appell an die Chormitglieder, neben hoher Disziplin beim Einsingen und Proben auch bei den geplanten Konzerten eine positive Außenwirkung durch musikalische Leitung zu zeigen, schließt der Chorleiter seinen Bericht.

Swing-Chor-Sprecher Gerd Aring schloss mit seinem Bericht nahtlos an. Bei konstanter Sängerzahl mit 22 Aktiven wurden neben den Konzerten auch eine Familienwanderung, ein Grillfest im Sommer und ein Probenwochenende im Herbst durchgeführt. Geplant sind: ein Herbstkonzert gemeinsam mit dem Gemischten Chor, die Weihnachtsmatinee und Projektchorproben in Vorbereitung auf das für Frühjahr 2017 geplante Konzert.

Kinderchorleiterin, Kerstin Haberspörg, verwies auf die Schwierigkeiten, trotz breit angelegter Werbung, weitere Regenbogenkinder für das wöchentliche Singen zu gewinnen. Auch, wenn aktuell über 10 Kinder regelmäßig singen, wünscht sie sich weitere interessierte kleine Sängerinnen und Sänger ab 4 Jahren, die neben dem Singen mit Spiel und Spaß auch Freude an kleinen Feiern und weiteren Höhepunkten im Jahresverlauf haben. Im vergangenen Jahr gab es kleine Auftritte bei der Adventsfeier des Liederkranzes und beim Weihnachtskonzert in der Friedenskirche, eine Faschingsparty und nette Überraschungen zu Ostern. Für das laufende Jahr plant der Kinderchor eine Fahrt ins Naturtheater Reutlingen, Singpartys und eine Halloween-Party. Vor allem aber wird neben dem Singen auch die Begegnung mit Klanginstrumenten und die Arbeit am Selbstbewusstsein der Kinder in den Proben eine Rolle spielen.

Die Entlastung des Vorstandes nahm Ortsvorsteher Bernd Schwartz vor. Er bezeugte Respekt vor dem umfangreichen Programm und des gesellschaftlichen Beitrags des Vereins einschließlich der Altpapiersammlungen in Reudern. Er wünscht dem Liederkranz weiterhin viel Spaß beim Singen und dem Kinderchor Erfolg auf dem eingeschlagenen Weg.

Im Rahmen der Neuwahlen wurden einstimmig in ihren Ämtern bestätigt und für jeweils zwei Jahre neu gewählt: Vorstandsmitglied Finanzen, Marianne Henning, Vorstandsmitglied Presse/ Öffentlichkeitsarbeit, Ariane Aring, Vorstandsmitglied Besondere Aufgaben, Werner Haußmann, und die Beisitzer Barbara Haußmann, Carola Winkler und Gabi Mellert. Hermann Bäurle und Günter Stolz wurden als Kassenprüfer im Amt bestätigt.

Helmut Haußmann verwies nachfolgend auf die Höhepunkte des Sängerjahres 2016. Dazu gehören die Bewirtung bei der Maibaumaufstellung, der Ausflug in den Odenwald, das für Oktober geplante Konzert in der Gemeindehalle sowie die Weihnachtsmatinee in St. Wendelin.

Zum Abschluss der Versammlung wurde noch einmal auf die Bedeutung der Altpapiersammlungen für den Verein verwiesen. Das Sammlerjahr 2015 erbrachte ein Ergebnis von 186 Tonnen gesammelten Altpapiers und damit eine gute Aufbesserung der Vereinskasse. Ein besonderer Dank galt neben den geschäftsführenden Vorständen auch allen Beisitzern für ihr außerordentliches Engagement bei der Organisation der diversen Vereinsaktivitäten. In der Diskussion wurde deutlich: Gute Vereinsarbeit ist nur möglich, wenn die Ehrenamtlichen und Mitglieder sich gern und erfolgreich um die Belange des Vereins kümmern, aber auch wenn die musizierenden Vereine der Stadt Nürtingen die Möglichkeiten erhalten, sich in ihrer musikalischen Leistung gegenseitig zu hören und zu unterstützen, durch zentrale ansprechende Veranstaltungsformate mit Unterstützung der Stadt Nürtingen ein Podium für Austausch und Präsentation ihres Könnens erhalten.

Zum Abschluss dankte Vorstandsvorsitzender, Helmut Haußmann, den geschäftsführenden Vorständen sowie Beisitzern für ihr außerordentliches Engagement bei der Organisation der diversen Vereinsaktivitäten, der Stadt- und Ortschaftsverwaltung sowie dem Ortschaftsrat und dem Hausmeister für die Unterstützung sowie der der Stadt Nürtingen für die kulturelle Förderung. In einem Sängerjahr sind auch die Chorleiter, Vizechorleiter und alle aktiven Mitglieder und die Helfer bei den Vereinsaktivitäten stark gefordert. Verbunden an den Dank für dieses Engagement knüpfte Helmut Haußmann die Bitte an alle, sich weiter aktiv und mit produktiver Kritik und Anregungen einzubringen. Vor allem Chorleiter Reiner Hiby kam ein besonderer Dank und der Wunsch nach weiterer langjähriger Zusammenarbeit zu. Die Hauptversammlung endete mit einem gemeinsamen Abschlusslied.